

G e m e i n d e B a d E n d o r f
Bebauungsplan Nr. 10
" T E I S E N H A M "

2. Änderung

im Bereich des Grundstückes Fl.Nr. 3200 der Ge-
markung Bad Endorf, Teisenham Hs. Nr. 19.

Im vereinfachten Änderungsverfahren für den auf der
Planzeichnung dargestellten Änderungsbereich.

Planfertiger:

ING. BÜRO WÖRNDL & MAURER

Strass 11 , 83125 Eggstätt

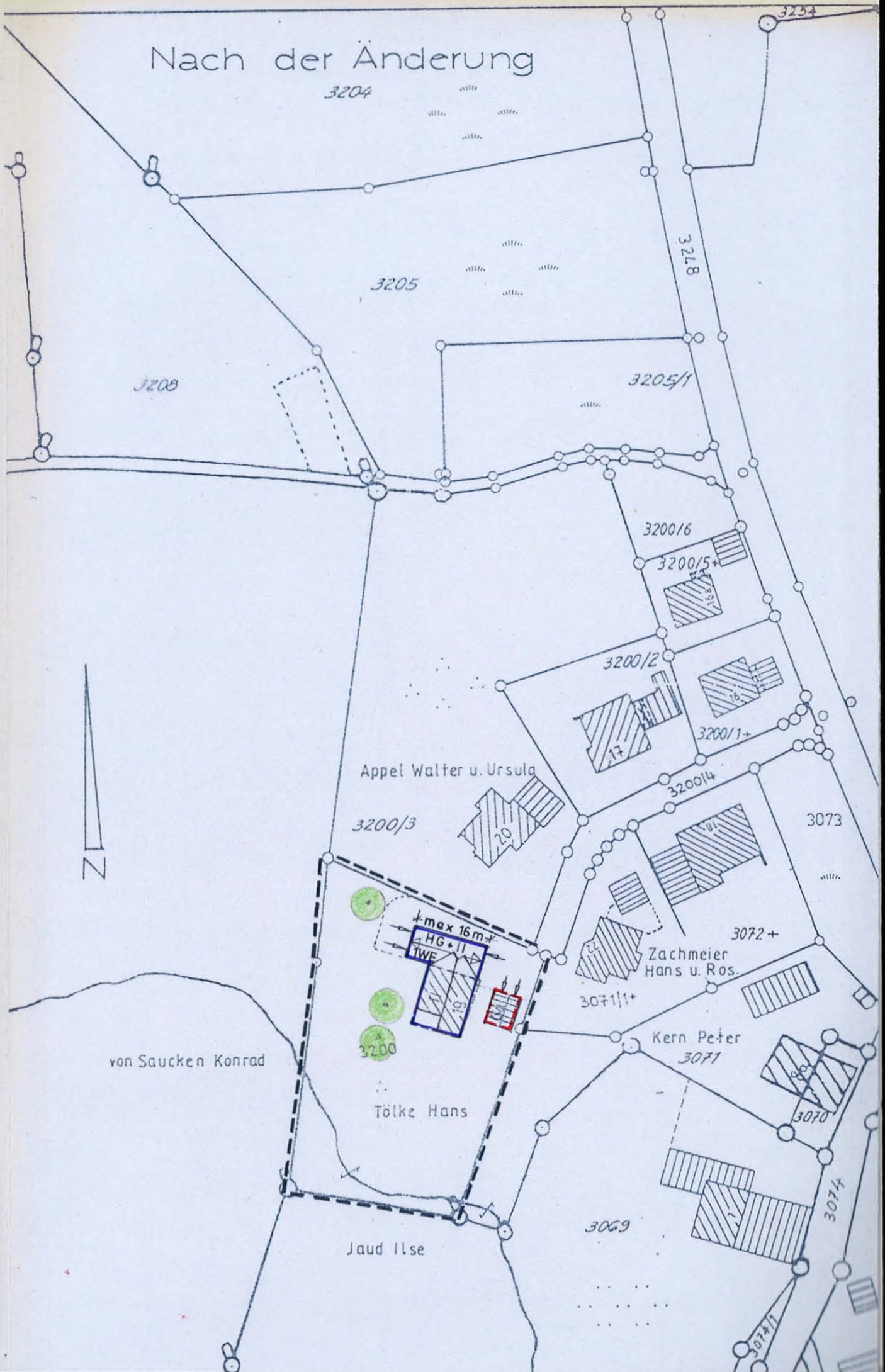
Tel. 08056/9230; Fax 08056/9231

Eggstätt den 23.09.2001, ergänzt 4.12.2001
Projekt Nr. A2301



3. Ausfertigung

Nach der Änderung



Gemeinde Bad Endorf

Bebauungsplan Nr. 10, " T e i s e n h a m "

Ä n d e r u n g

Die Gemeinde Bad Endorf erlässt gemäß §§ 10 und 13 BauGB folgende Änderung des Bebauungsplanes als Satzung.

Art der Änderung:

Erweiterung der Baugrenzen, erforderlich durch den geplanten Anbau mit Querfirst.

Die Eigentümer der betroffenen und benachbarten Grundstücke stimmen der Änderung zu.

Antragsteller:

Tölke Hans jun. u. Ulrike
Teisenham 19, 83093 Bad Endorf

Tölke Ulrike

Grundstückseigentümer:

Tölke Hans sen.
Teisenham 19, 83093 Bad Endorf

Tölke Hans

Hans Tölke jun.

Grundstücksnachbarn:

Zachmeier
Fl.Nr. 3071/1 Zachmeier Hans u. Rosmarie

Peter Kern
Fl.Nr. 3071 Kern Peter

Jaud Ise
Fl.Nr. 3199 von Saucken Konrad

Fl.Nr. 3200/3 Appel Walter u. Ursula



Ergänzung der Festsetzungen durch Planzeichen

Ga Umgrenzung der Flächen für Garagen u. Nebenräume (Bestand)

HG + II Zulässig Hanggeschoß (Garagengeschoß) und II Vollgeschoße,
wobei das oberste Geschoß als Dachgeschoß auszubilden ist.
Die Wandhöhe wird dem Bestand angepaßt (gleiche Traufhöhen).

II Zulässig 2 Vollgeschoße (Bestand)

↔ Firstrichtung der Gebäude

□□□□ Geltungsbereich der Änderung

----- Baugrenze

Zeichenerklärung:

Es gelten unverändert Zeichenerklärung und die weiteren Festsetzungen des Bebauungsplanes "Teisenham".

Verfahrensvermerke:

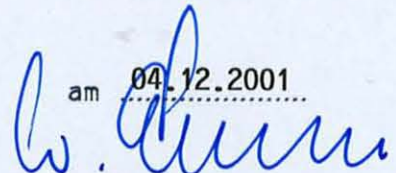
1. Änderungsbeschluß am 18.09.2001

2. Vereinfachtes Verfahren § 13 BauGB

3. Satzungsbeschluß der Änderung

durch den Gemeinderat

Bad Endorf, den 05.12.2001

am 04.12.2001


Walter Kindermann

l. Bürgermeister

4. Bekanntmachung §12 BauGB am 04.01.2002

Die Bebauungsplanänderung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Die Bebauungsplanänderung ist damit in Kraft getreten.

Auf die Rechtsfolgen des §215 Abs.1 BauGB sowie § 44 Abs. 3 und 4 BauGB ist hingewiesen worden.

Bad Endorf, den 04. Januar 2002





Walter Kindermann

l. Bürgermeister